



Wo ist meine Zeit geblieben: Ärztliches Zeitmanagement und seine Optimierungsmöglichkeiten

Von *IFABS*

Erstellt am 14 Okt 2018 - 06:40

Worum es geht

Niedergelassene Ärzte klagen zunehmend über Zeitdruck und sehen sie Ursachen vor allem in äußeren Einflüssen. Doch viele Probleme sind „hausgemacht“ und deshalb leicht zu lösen.

Eine alltägliche Situation...

„Wo ist meine Zeit geblieben?“ Dr. O. sitzt an einem Donnerstag Abend, lange nach Praxisschluss, an seinem Schreibtisch und kämpft sich durch einen Stapel unerledigter Vorgänge. Mit dem betriebswirtschaftlichen Ergebnis seiner Praxis ist er sehr zufrieden. Doch die hierfür aufzuwendende Energie und der zeitliche Arbeitsaufwand scheinen ihm immer größer zu werden. Auch das Betriebsklima hat sich – so sein Gefühl – verschlechtert. Höchstwahrscheinlich liegt dies – so diagnostiziert O. selbstkritisch – u.a. auch an seinem zeitweise sehr hektischen und unduldsamen Anweisungen, wenn der Zeitdruck für ihn einfach zu groß wird. Irgendwie – so der Eindruck von Dr. O. – wollen alle nur eines: seine Zeit. Patienten, zuweisende Ärzte, seine Mitarbeiter, aber natürlich auch die Familie und Freunde. Das Resultat: Dr. O. verspürt akuten Zeitdruck. Damit steht O. jedoch nicht allein: die Klage über mangelnde Zeit und akuten „Zeitstress“ steht heute bereits an zweiter Stelle der „Leidens-Hitliste“ niedergelassener Ärzte, unmittelbar hinter dem sinkenden betriebswirtschaftlichen Erfolg.

Ärztliche Zeitprobleme und ihre Ursachen? - Weiterlesen: <https://bit.ly/2pZosoR> [1]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 00:10): <http://medkom24.eu/node/23520>

Links:

[1] <https://bit.ly/2pZosoR>